

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Museum Helveticum : schweizerische Zeitschrift für klassische Altertumswissenschaft = Revue suisse pour l'étude de l'antiquité classique = Rivista svizzera di filologia classica**

Band (Jahr): **65 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

MUSEUM HELVETICUM

Herausgegeben von – édité par – edito a cura di
Adalberto Giovannini, Genève – Henriette Harich-Schwarzbauer, Basel
Arnd Kerkhecker, Bern – Denis Knoepfler, Neuchâtel
Danielle van Mal-Maeder, Lausanne – Dominic O'Meara, Fribourg
Christoph Riedweg, Zürich/Rom – Rudolf Wachter, Basel

Redaktion – rédaction – redazione
A. Giovannini – H. Harich-Schwarzbauer – A. Kerkhecker

INHALT – SOMMAIRE – INDICE

<i>Charlotte Schubert: Perikles und Thukydidés, Sohn des Melesias: Der Kampf um die politische Vorherrschaft als Ausdruck konkurrierender Konzepte</i>	129
<i>Archäologische Berichte</i>	153

Das «Museum Helveticum» erscheint vierteljährlich und kostet jährlich Fr. 105.– zuzüglich Porto: Inland Fr. 8.–, Europa Fr. 16.–, übrige Länder Fr. 20.–. Einzelheft Fr. 28.– (+ Porto).

Manuskripte für die Zeitschrift sind zu senden an Prof. Dr. Adalberto Giovannini, Chemin des Voirets 75, 1212 Grand-Lancy GE, an Prof. Dr. Henriette Harich-Schwarzbauer, Seminar für Klassische Philologie, Nadelberg 6, 4051 Basel oder an Prof. Dr. Arnd Kerkhecker, Institut für Klassische Philologie, Länggass-Strasse 49, 3000 Bern 9. Zuständige Redaktorin für die Besprechungen ist Frau Prof. Dr. Harich-Schwarzbauer, an die auch die Rezensionsexemplare geschickt werden sollten.

Richtlinien für Autorinnen und Autoren (zur Herstellung der Druckvorlage): siehe www.schwabe.ch unter «Museum Helveticum».

Jeder Autor einer Originalarbeit erhält 50 Sonderdrucke kostenlos. Von den Buchbesprechungen werden keine Separata hergestellt.

*Publiziert in Verbindung mit der Schweizerischen Vereinigung
für Altertumswissenschaft und mit Unterstützung der
Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften*